Standort Zürcher Unterland

Geschäftsbericht 2021

Standort Zürcher Unterland | Postfach 64 | CH-8180 Bülach
www.zuercherunterland.ch

Der Bildhauer Marcel Bernet produziert mit der Motorsäge einzigartige Holzkunstwerke in Bülach.

Bild Titelseite: Claudia Haltinner, Gründerin Suederei Bülach, posiert für die diesjährige Plakatkampagne von StaZU.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 3

Mitglieder 4

Vorstand 5

Geschäftsstelle 7

Wirtschaft:
Innovationsfokus mit Anlass und Preis 11

- Innovationsanlass zu Prozess- und Produktinnovation in Dielsdorf 11
- Innovationspreis schafft Sichtbarkeit für Unterländer Innovationen 11
- Wirtschafts- und Gewerberat 12

Tourismus und Naherholung:
Ausbau Informationskanäle und Erarbeitung neuer Angebote 13

- Informationsbroschüre: Präsenz in jedem Haushalt 13
- Ortsführungen in Gemeinden 13
- Pro Züri-Rhy 13
- Zusammenarbeit mit den Gemeinden 15
- Geschenkboxen 15
- Buchbare Angebote 15
- Tourismusnews 15

Kultur:
Kulturperformance, Vernetzung und starke Kommunikation 16

- Tanz-Performance und Open-Air-Kino im Skulpturenpark 16
- Workshop «Kultur in Ihrer Gemeinde» 16
- Identitätsstiftende Plakatkampagne 17
- Begleitung von Kulturprojekten 17

PZU: Raumplanung und öffentlicher Verkehr 18

Erfolgsrechnung 2021 und Budget 2022 19

Bilanz 21

Revisionsbericht 21

Ausblick 22

Mitgliederverzeichnis 24

Johann Reiter, Geschäftsführer Vetropack Holding AG, und Heinz Eberhard, VRP Eberhard Unternehmungen, diskutieren zu den relevanten Standortfaktoren und optimaler Standortförderung am «Wirtschaftssymposium Zürich Nord».

Vorwort

Das Thema Standortförderung findet seinen Ursprung in den 1980er-Jahren. Damals ging es primär darum, strukturschwache Regionen wieder aufzubauen. Heute bestehen unterschiedlichste Ansätze mit vielfältigen Zielen und zahlreichen Erwartungen. Als Paradebeispiel gelungener Standortförderung wird oftmals die Schweizer Uhrenindustrie beigezogen. Doch wäre das auch dann der Fall, wenn Nicolas G. Hayek die SWATCH Group nicht gegründet hätte? Entsprechend muss sich jeder Standortförderer auch immer die Frage stellen, ob er nicht ohnehin ablaufende Prozesse begleitet. Und: ob der eingesetzte Steuerfranken auch wirklich gerechtfertigt ist.

Standort Zürcher Unterland versucht durch gelingende Projekte, das Erreichen von qualitativen und quantitativen Zielen sowie eine aktive Kommunikation direkte Mehrwerte für die Region zu schaffen. Die Liste an erfolgreichen Umsetzungen zeigt im Jahr 2021 immerhin rund 15 grössere und kleinere Projekte. Was den Wirkungsgrad von Standort Zürcher Unterland aber viel eindrücklicher demonstriert: Für jeden eingesetzten Steuerfranken aus unseren Kommunen konnten weitere 2.50 Franken zugunsten von Projekten am Markt gewonnen werden. Dabei tragen zahlreiche Projekte neben ihrer Wirkung und Strahlkraft (siehe Ziele Seite 7ff) auch positiv zur Deckung der Gemeinkosten unseres Vereins bei.

Diese Zahlen haben sich in den vergangenen Jahren stark verändert. Wiesen die Rechnungen der Jahre 2018 bis 2020 noch Erträge teils knapp, teils deutlich unter 300 000 Franken aus, so konnte die Ertragskraft im Jahr 2021 trotz widriger Umstände deutlich gesteigert werden. Der überregionale Vergleich zeigt zudem, dass die Mitgliederbeiträge der Gemeinden mit 1.30 Franken pro Einwohnerin und Einwohner tief sind. Vergleichbare Organisationen wenden zwischen 2 und 5 Franken pro Einwohnende seitens der Gemeinden auf.

Im vergangenen Jahr konnte Standort Zürcher Unterland nach der Repositionierung 2020 nun Tritt fassen. Erste Achtungserfolge zeichnen das Bild einer sich wandelnden Organisation. Die kommenden Monate sollten eine weitere Stabilisierung bringen und dafür sorgen, dass der eingeschlagene Wachstumskurs fortgesetzt werden kann. Dabei sind wir überzeugt, dass die breite Abstützung auf unsere Tätigkeitsfelder Wirtschaft, Tourismus und Kultur ein Erfolgsrezept ist. Gepaart mit einer äusserst kosteneffizienten Organisation, einer breiten Vernetzung sowie dem persönlichen Engagement aller Beteiligten bildet sie die Grundlage für eine positive Entwicklung dieser vielfältigen und schönen Region.

Für den Vorstand
Standort Zürcher Unterland

Marco Kurer, Präsident

Dariush Daftarian, Co-Geschäftsführer

Mitglieder

Das Gebiet von Standort Zürcher Unterland deckt sich weitgehend mit dem Perimeter der Planungsgruppe Zürcher Unterland (PZU), der 30 Gemeinden umfasst. Der Verein StaZU wird im Jahr 2021 von 24 Gemeinden der PZU-Region getragen. Mitgliedgemeinden innerhalb des PZU-Perimeters verfügen über je fünf Stimmen. Mitgliedgemeinden ausserhalb des PZU-Perimeters sind Buchberg, Fisibach, Kaiserstuhl, Rüdlingen und Rümlang. Sie verfügen über je eine Stimme. An der Generalversammlung vom 20. Mai 2022 wird eine Statutenrevision zur Vereinheitlichung der Gemeindekategorien vorgesehen, sodass alle Gemeinden über die gleiche Stimmenanzahl, namentlich fünf Stimmen, verfügen.

Per Ende 2021 hat StaZU 96 Firmenmitglieder, was einen Zuwachs von sechs Mitgliedern bedeutet. Nach den Austritten von Hemro International AG und Günes Casa Mia GmbH dürfen wir uns über folgende acht Neueintritte freuen:

- Axpo Power AG, Döttingen
- Bau Power Group, Oberriet
- Betriebsgesellschaft Glasi-Quartier, Zürich
- Glatt Carrosserie GmbH, Höri
- Green Datacenter AG, Lupfig
- Kyburz Switzerland AG, Freienstein
- Mammutmuseum, Niederweningen
- Studio im Zentralbau, Freienstein

Die 96 Firmenmitglieder verfügen – wie die Partner – über je eine Stimme. Mit den nicht stimmberechtigten Kultur-Solo-Mitgliedern hat StaZU per Ende 2021 125 Mitglieder. Mit Ulrike Bahr durfte StaZU zudem eine neue Gönnerin begrüssen. Die Zahl der Gönnerinnen und Gönner (ohne Stimmrecht) liegt damit bei 10.

Per Ende 2021 leben im Gebiet der Standortförderung 121 372 Personen (+1,1%).

Eine von drei Vorstandssitzungen in Niederhasli – Corona-bedingt hybrid und mit Maske.

Vorstand

2021 fanden drei Vorstandssitzungen sowie vier Sitzungen zwischen Präsidium und Geschäftsstelle statt. Neben den regulären Vereinsgeschäften begann man eine intensive Auseinandersetzung mit dem Fokusthema Produktion und diskutierte die Projekte in den Geschäftsfeldern Wirtschaft, Tourismus und Kultur. Es konnten zahlreiche Effizienzverbesserungen vorgenommen werden. So wurden eine zentrale Datenablage und die Möglichkeit zur virtuellen Sitzungsteilnahme geschaffen.

Die an der GV 2021 neu gewählten Vorstandsmitglieder haben sich im vergangenen Jahr aktiv eingearbeitet und Projekte mitgetragen, namentlich Corinne Thomet in der Tourismus-Fachgruppe, Johann Reiter im Wirtschafts- und Gewerberat sowie Hans Hässig im Kulturbereich. Zudem konnte mit Katrin Sutter, TV-Journalistin, Filmemacherin und Inhaberin der Firma Redaktionsbüro.ch, aus Embrach ein weiteres designiertes Vorstandsmitglied gewonnen werden.

Der Vorstand setzt sich am 31. Dezember 2021 wie folgt zusammen:

Katrin Sutter, designiertes Vorstandsmitglied.

Marco Kurer, neuer Präsident von StaZU.

Rebekka Bernhardsgrütter, neue Vizepräsidentin von StaZU.

Marco Kurer, Präsident, Vertreter Gemeinden Bezirk Dielsdorf

Rebekka Bernhardsgrütter, Vizepräsidentin, Vertreterin Planungsgruppe Zürcher Unterland (PZU)

Kurt Altenburger, Vertreter Gemeinden Bezirk Bülach

Mark Eberli, Vertreter Gemeinden Bezirk Bülach

Hans Hässig, Leiter Fachgruppe Kultur

Samuel Ramseyer, Vertreter Bezirksgewerbeverband Dielsdorf

Johann Reiter, Leiter Wirtschafts- und Gewerberat

Corinne Thomet Bürki, Leiterin Fachgruppe Tourismus

Andrea Weber Allenspach, Vertreterin Gemeinden Bezirk Dielsdorf

«Das Zürcher Unterland ist ein wichtiger Wirtschaftsraum [...] und hat Zukunft.»

Philip Mosimann,
Verwaltungsratspräsident
Bucher Industries

Philip Mosimann, Verwaltungsratspräsident Bucher Industries, mit Dariush Daftarian, Co-Geschäftsführer StaZU, am «Wirtschaftssymposium Zürich Nord».

Geschäftsstelle

Nach den strukturellen Veränderungen des Vorjahrs konnte die Geschäftsstelle ihre Arbeit 2021 fortsetzen und an Effizienz gewinnen. Die Aufteilung der Fachbereiche auf verschiedene Personen hat sich dabei bewährt.

Der Kontakt zu Gemeinden und Behördenvertreterinnen und -vertretern konnte mit den 2021 erstmals durchgeführten Gemeindegesprächen institutionalisiert werden. Aus den dort diskutierten Themen wurden kleinere und grössere Projekte im Bereich Ansiedlung, Kultur und Freizeit abgeleitet und weiterentwickelt. Dieses Format soll zukünftig weiter genutzt werden.

Die Kooperationen und der Kontakt zu überregionalen Organisationen und angrenzenden Regionen wurde weiter intensiviert. So bestehen auf operativer Ebene zahlreiche Partnerschaften, beispielsweise mit:

Die Gewinnung von Geldmitteln zeigte sich im zweiten Corona-Jahr, 2021, nach wie vor als herausfordernd. Das auf Fremdfinanzierungen angewiesene Budget konnte nicht vollständig erreicht, aber der Dienstleistungserlös dennoch auf fast 200 000 Franken gesteigert werden. Die Mindereinnahmen wurden durch bewusste Kürzungen und eine Priorisierung von Projekten auf der Aufwandseite kompensiert. Im Jahr 2022 sollen die initiierten Partnerschaften ausgebaut und laufend weitere Partnerinnen und Partner dazugewonnen werden.

Die Geschäftsstelle war 2021 für folgende Aufgaben zuständig:

Marketing

- Fortlaufende Betreuung und Optimierung der Homepage
- Führung der Mitgliederdatenbank
- Bearbeitung von Standortanfragen des kantonalen Amts für Wirtschaft und Arbeit (AWA) sowie vonseiten Unternehmen und Dritter
- Betreuung und Aufbau der sozialen Netzwerke LinkedIn, Facebook und Instagram
- Präsenz an diversen Messen und Veranstaltungen

Networking

- Mitarbeit an den Sitzungen des Netzwerks der Standortförderer des Kantons Zürich (NWSF)
- Vertreten der Interessen der Region in zahlreichen regionalen und überregionalen Gefässen
- Organisation der Fachgruppensitzungen und des Wirtschaft- und Gewerberats
- Führen einer regionalen Projektliste

Administration

- Allgemeine Korrespondenz und zentrale Anlaufstelle für Politik, Unternehmen, Bevölkerung und Gäste
- Organisation und Vorbereitung der Generalversammlung inkl. Protokollierung
- Verfassung und Gestaltung des Geschäftsberichts
- Vorbereitung der Vorstandssitzungen inkl. Protokollierung
- Führen des Rechnungswesens
- Betreuung der Mitglieder, inkl. Organisation der Jahresgespräche mit den Mitgliedsgemeinden
- Ansprache und Gewinnung von Neumitgliedern
- Sponsorengewinnung

Tabellarische Übersicht der Ziele 2021

Ziele allgemein	Status	Erfüllt
Basisarbeit und Vernetzung	Eine professionelle Geschäftsstelle ist als Koordinations- und Anlaufstelle etabliert und stellt mit den Fachgruppenleitenden und dem Leiter Wirtschafts- und Gewerberat den Austausch und die Vernetzung in allen drei Bereichen sicher. Jahresgespräche mit Gemeinden sind etabliert. Es entwickeln sich laufend neue Kooperationen und Partnerschaften.	100%
Fokusthemen über alle Bereiche: für 2020/21 «Produktion»	Das Thema «Produktion» wurde in diversen Anlässen und Projekten aufgegriffen. Das Thema bietet noch mehr Potenzial für Initiativen.	80%
Die Region wird aktiv weiterentwickelt	Die regionale Projektagenda ist etabliert und online verfügbar.	100%

Ziele Wirtschaft	Umsetzung	Erfüllt
Innovationsanlass	Der erste Innovationsanlass wurde mit 50 Teilnehmenden initialisiert.	100%
Wirtschaftssymposium Zürich Nord	Die Initialisierung fand 2021 mit ca. 70 Teilnehmenden statt. Der aufwandsintensive Anlass soll maximal alle zwei Jahre durchgeführt werden. 2023 strebt man mehr Besucherinnen und Besucher an.	80%
Wirtschafts- und Gewerberat	Der Rat wurde erfolgreich gegründet, mit führenden Unternehmern besetzt und hat bereits erste eigene Projekte umgesetzt. Ein regelmässiger Austausch hat sich etabliert.	100%
Ansiedlung	2021 wurden diverse Anfragen bearbeitet. Ein standardisierter Prozess zu Suche und Vermarktung ist in Entwicklung.	60%
Wirtschaftsnews	Über 3000 Firmen in der Region erhalten den Wirtschaftsnewsletter. Weitere Inhalte werden in Medienarbeit und auf Social Media gestreut. Die Kontakte werden laufend ergänzt.	90%

Ziele Tourismus	Umsetzung	Erfüllt
Buchbare Angebote	Eine grosse Anzahl und Vielfalt an buchbaren Angeboten ist auf der Website erfasst und wird beworben. Die Anzahl Buchungen konnte im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden.	80%
Regionale Produkte	Im Online-Shop sind diverse Produkte regionaler Anbieter verfügbar. 2021 wurde ein hoher Umsatz erreicht, den es zu stabilisieren gilt. Es soll eine aktive Vermarktung gestaltet werden.	50%

Informationsbroschüre	Eine umfassende Broschüre mit vielfältigen Hintergrundinhalten zur Region sowie zu kommerziellen Angeboten wurde umgesetzt (65 000 Exemplare) und an alle Bewohnerinnen und Bewohner sowie Gäste im Unterland verteilt.	100%
Zürcher Unterland App	Eine Bedürfnisanalyse zeigte geringes Interesse regionaler Anbieter. Das Projekt wird nicht realisiert.	0%
Tourismusnews	Über 3000 Privatpersonen werden sechsmal jährlich per E-Mail-Newsletter und kontinuierlich per Facebook und Instagram über die Aktivitäten von StaZU sowie die regionalen Angebote informiert.	100%
Schulung Tourismusbüros	2021 fand erneut eine Tourismusschulung für die Gemeinden statt. Zudem wurde eine Tourismustheke für die Gemeinde Kaiserstuhl produziert.	100%
Mediengespräche	StaZU war mit seinen Projekten über zehnmal in lokalen und regionalen Zeitungen erwähnt. Zudem erfolgte eine Sendung mit «Radio Zürisee entdeckt» über den Biberpfad.	100%

Ziele Kultur	**Umsetzung**	**Erfüllt**
Plakatkampagne	Eine grossflächige Kampagne lenkte über mehrere Wochen Aufmerksamkeit auf die regionalen Kultur- und Tourismusangebote.	100%
Ciné Rex	Das Open-Air-Kino im Skulpturenpark fand am 10. Juli 2021 mit rund 50 Besucherinnen und Besuchern statt.	100%
Kulturagenda	Die Kulturagenda hat sich etabliert. Es wurden kontinuierlich neue Veranstaltungen aufgeschaltet und per Newsletter, Social Media und im Rahmen der Plakatkampagne beworben.	90%
Kultur in den Gemeinden	Am 27. August 2021 wurde ein Workshop mit 15 Gemeindevertreterinnen und -vertretern durchgeführt und Förderinstrumente und Unterstützungsmöglichkeiten vorgestellt.	100%
Jugend musiziert	Corona-bedingt wurde die Veranstaltung auf 2022 verschoben. Vorabklärungen und Planung laufen.	20%
Förderung Sprachkultur	Mit der «Lesereise» und dem Literaturfestival «Zürich liest» wurden zwei literarische Veranstaltungen durchgeführt. Andere mussten Corona-bedingt verschoben werden.	60%
Vergaben	2021 gingen keine Anträge für Vergaben ein.	0%
Kommunikation Kultur	Informationen über die kulturellen Aktivitäten, Anlässe und Ereignisse im Zürcher Unterland werden gemeinsam mit den Tourismusinhalten regelmässig kommuniziert.	100%
Best Practice für Kulturschaffende	Es wurden Einzelcoachings initiiert, um Kunstschaffende bei Herausforderungen zu unterstützen.	70%

Thomas Simmler, CEO ALFA Klebstoffe AG, nimmt den ZKB-Innovationspreis Zürcher Unterland über 5000 Franken von Oliver Schärli, Leiter Firmenkunden Zürich Nord, entgegen.

Wirtschaft: Innovationsfokus mit Anlass und Preis

StaZU hat sich das Ziel gesetzt, den Wirtschaftsbereich strukturell und inhaltlich zu stärken. Dazu wurde aktiv auf Kooperationen und Vernetzung gesetzt, das Fokusthema «Produktion» adressiert sowie regionale Initiativen angeschoben. Der 2020 gegründete Wirtschafts- und Gewerberat konnte 2021 erste Erfolge realisieren. Unter der Führung von Johann Reiter, CEO Vetropack und Vorstandsmitglied, wurden verschiedene Initiativen lanciert, unter anderem der in Kooperation mit der Zürcher Kantonalbank ausgeschriebene «Innovationspreis Zürcher Unterland» und die unter dem Dach des Verbands der Arbeitgeber Zürcher Unterland durchgeführte Webinar-Serie «Von Praktikern für Praktiker».

Zudem konnte ein sehr erfolgreicher erster «Innovationsanlass» bei der Streng Plastic AG in Dielsdorf durchgeführt werden. Auch überregional ist das Thema «Innovation» relevant: Mit dem Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA) wurde ein Förderprogramm zur Unterstützung von kleinen und mittleren Produktionsbetrieben initiiert.

Innovationsanlass zu Prozess- und Produktinnovation in Dielsdorf

Am 14. September 2021 trafen sich rund 50 Unternehmerinnen und Unternehmer zum ersten «Innovationsanlass» im Zürcher Unterland. Das Thema wurde anhand zweier Projekte von Firmen der Region erläutert: des neuen Leistungsangebots rund um Wasserstoff-LKWs von H2 Energy und einer neu implementierten internen Kommunikationslösung der Eberhard Unternehmungen. Ziel war es, durch offene und transparente Diskussionen Denkanstösse zu Innovationen in den eigenen Betrieben zu geben und zu erhalten.

«Ein Anlass, der – egal wie dicht gedrängt die Agenda ist – definitiv einen Besuch wert war.»

Niculin Meng, CEO mageba Switzerland

Die familiäre Atmosphäre und die visionären Projektelemente zeigten eine positive Wirkung. So äusserte sich Patrick Huber von H2 Energy markant: «Wir wollen den Klimawandel stoppen.» Den Teilnehmenden wurde schnell klar, dass H2 Energy den grossen Worten auch Taten folgen lässt. So konnte durch ein Joint Venture mit Hyundai die weltweit erste Flotte von serienmässigen Wasserstoff-Elektro-Nutzfahrzeugen auf den Markt gebracht werden. Die Teilnehmenden zeigten sich positiv beeindruckt.

Diskussion rund um Wasserstoffantriebe am «Innovationsanlass» bei Streng Plastic in Dielsdorf.

Innovationspreis schafft Sichtbarkeit für Unterländer Innovationen

Auf Anregung des Wirtschafts- und Gewerberats wurde 2021 der Unterländer Innovationspreis ins Leben gerufen. Die Auszeichnung wurde von Standort Zürcher Unterland in Zusammenarbeit mit der ZKB als Preisgeld-Sponsor vergeben und war mit 5000 Franken dotiert. Auf die Ausschreibung wurden über 20 hochinnovative Projekte aus der Region eingereicht. Im Rahmen einer Jury-Sitzung kürte der Wirtschafts- und Gewerberat zuerst drei Finalisten und schliesslich die Gewinnerin, die Firma ALFA Klebstoffe aus Rafz. Mit dem neu lancierten Produkt ALFAPURA bietet sie einen nachhaltigen, auf Wasser basierenden Klebstoff, der die Unbedenklichkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette garantiert. Mit der Entwicklung legt ALFA Klebstoffe den Grundstein für eine ganze Produktserie. Zweit- bzw. drittplatziert waren das in der Fischzucht tätige Unternehmen FTN AquaArt, ebenfalls aus Rafz, und das zur Vetropack-Gruppe gehörende Unternehmen Müller & Krempel AG aus Bülach.

Der Innovationspreis erhielt grossen Zuspruch. So äusserte sich Werner Scherrer, Präsident des KMU- und Gewerbeverbands Zürich: «Es ist hocherfreulich zu sehen, wie innovativ die KMUs im Zürcher Unterland und wie hoch die Anzahl und die Vielfältigkeit ihrer Einreichungen sind.»

Wirtschafts- und Gewerberat

Der Wirtschafts- und Gewerberat hat seine Rolle 2021 stärker manifestiert und weiterentwickelt. Neben der Funktion des Sounding-Boards sind zahlreiche Initiativen durch die Mitglieder angeschoben und umgesetzt worden. Auch zeigt der regelmässige persönliche Austausch zahlreiche Mehrwerte und ermöglicht es, die wirtschaftliche Entwicklung der Region zu erfassen.

Aktuelle Mitglieder:

- Johann Reiter, Geschäftsführer Vetropack Holding AG
- Christoph Wolleb, Partner KPMG AG
- Daniel Broglie, Mitinhaber CHROMOS Group AG
- Heinz Eberhard, VRP Eberhard Unternehmungen
- Michael Ricklin, Präsident BGV Dielsdorf
- Niculin Meng, CEO mageba SA Switzerland
- Oliver Schärli, Leiter Firmenkunden Zürich Nord der ZKB
- Thomas Baltensperger, CEO und VR A. Baltensperger AG
- Werner Scherrer, Präsident KGV
- Dariush Daftarian, Co-Geschäftsführer Standort Zürcher Unterland

Der Wirtschafts- und Gewerberat legt Wert auf einen proaktiven Austausch unter den Mitgliedern und weiteren Unternehmen. So unterstützte man etwa zwei von der Partnerorganisation Arbeitgeber Zürcher Unterland organisierte interaktive Webinare über die pandemiebedingte Arbeitssituation und den Weg aus dem Homeoffice.

Wirtschaftssymposium, Ansiedlungen und News

Im Oktober fand das erste «Wirtschaftssymposium Zürich Nord» im «Riverside» in Glattfelden statt. Der Anlass bestach durch eine hohe inhaltliche Qualität und zog hochkarätige Besucher an. Die interaktiven Workshops und Key-Note-Referate erhielten wertschätzende, positive Feedbacks. Vor allem in Bezug auf die Anzahl Teilnehmender blieb der Anlass mit rund 70 Personen allerdings noch unter den Erwartungen. Darum hat der Vorstand beschlossen, eine zweijährige Durchführung zu prüfen. Namentlich gilt es, das Interesse der Gemeindemitglieder und der Behördenvertreterinnen und -vertreter sicherzustellen.

StaZU hat sich zum Ziel gesetzt, Ansiedlungen in den Bezirken Bülach und Dielsdorf aktiv zu fördern. Dazu wurden Vorabklärungen getroffen und ein runder Tisch mit allen Anspruchsgruppen wurde geplant. Ziel ist es, einen für alle Beteiligten zielführenden Prozess für Ansiedlungen zu entwickeln. 2021 bearbeitete StaZU dreizehn Anfragen unterschiedlichster Unternehmen. Es zeigte sich ein zunehmender Bedarf – auch von KMUs aus der Region – nach geeigneten Flächen und Gebäudekomplexen.

2021 wurden vier Wirtschafts-Newsletter an jeweils rund 3000 Personen versandt. Themen waren neben allgemeinen Informationen zur wirtschaftlichen Entwicklung die Ausschreibung des Innovationspreises, spannende Neuigkeiten über Firmen aus der Region sowie Tipps zu Corona-Unterstützungen für Unternehmen.

Regierungsrätin Carmen Walker Späh betont in ihrer Rede am Wirtschaftssymposium die Wichtigkeit des Wirtschaftsstandortes Zürcher Unterland.

Tourismus und Naherholung: Ausbau Informationskanäle und Erarbeitung neuer Angebote

Im Jahr 2021 konnten die verschiedenen Tourismusprojekte weiter gestärkt werden. So wurde die im Zweijahresrhythmus publizierte Informationsbroschüre umgesetzt und allen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie diversen Gästen der Region zugestellt. Zudem konnten neue Orts- und Stadtführungen lanciert und damit die Region um ein weiteres Freizeit- und Tourismusangebot bereichert werden. Neben zahlreichen weiteren Projekten wurde dem Förderverein Pro Züri-Rhy in Kooperation mit Behördenmitgliedern neues Leben eingehaucht. Sowohl die Erlebnisangebote als auch die regionalen Produkte erfreuen sich einer stetig wachsenden Beliebtheit.

Informationsbroschüre: Präsenz in jedem Haushalt

In der alle zwei Jahre erscheinenden Informationsbroschüre präsentiert StaZU das vielfältige Aktivitäts-, Kultur-, und Gastronomieangebot im Zürcher Unterland. Zielgruppen für die Broschüre sind neben den Einwohnerinnen und Einwohnern namentlich Gäste der Hotellerie und Gastronomie sowie Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger. Im letzten Jahr erfolgte eine Neukonzipierung der Inhalte. Die Informationsbroschüre wurde mit einer Auflage von über 65 000 Exemplaren publiziert und fokussierte sich vermehrt auf Informationsinhalte mit einem stärkeren Miteinbezug von Gemeinden und Vereinen. Nebst buchbaren Angeboten sind Übernachtungsmöglichkeiten, Restaurants, sportliche Tätigkeiten sowie Ausflugsziele wichtige Inhalte. Zusätzlich wird die kulinarische Vielfalt der Region sowie der Rhein als Naherholungsgebiet näher vorgestellt.

Ortsführungen in Gemeinden

Das Zürcher Unterland ist bekannt für ebenso interessante wie schöne Ortschaften, die durch ihre vielseitige Geschichte, historische Altstädte und vielfältige Aktivitäten Alt und Jung ansprechen. Die Führungen im Zürcher Unterland konnten 2021 durch neue Angebote bereichert werden. Aktuell laden Führungen in sieben Ortschaften dazu ein, die Region näher kennenzulernen. Dorfführungen in Rafz, Niederweningen und Wasterkingen vermitteln die Lebensfreude schmucker Dörfer und ermöglichen faszinierende Einblicke in vergangene Zeiten. Besichtigungen von Regensberg und Kaiserstuhl geben die Möglichkeit, hübsche Städtchen mit einer interessanten Historie näher kennenzulernen. Derweil bietet Eglisau einen spannenden Rückblick auf die historische Bedeutung des Rheins. In Bülach werden die «Zeitreisenden» auf die Entdeckung einer eindrücklichen Altstadt mitgenommen.

Katrin Brunner aus Niederweningen führt durch die schönen und geschichtsträchtigen Ortschaften des Zürcher Unterlands.

Pro Züri-Rhy

Das Erholungsgebiet rund um den Rhein ist ein Juwel des Zürcher Unterlands. Der Abbau des öffentlichen Verkehrsangebots, kantonale und nationale Vorschriften sowie die aufwendige Vermarktung stellen die Freizeitanbieter aber vor Herausforderungen. Um diese Themen gezielt adressieren zu können, unterstützt StaZU den Förderverein Pro Züri-Rhy beim Wiederaufbau nach pandemiebedingter Ruhepause. 2021 leistete man Schützenhilfe bei der Entwicklung klarer Vereinsstrukturen und der Festlegung einer Positionierung und strategischen Ausrichtung. Nach der Durchführung eines angeregten runden Tisches am 24. August 2021 mit zahlreichen Vertretern aus Politik und Wirtschaft konnte der Vorstand des Fördervereins neu besetzt werden.

Christian Roost aus Hochfelden posiert für die Plakatkampagne von StaZU.

«Gemeinsam mit Standort Zürcher Unterland machen wir die Region erlebenswert.»

Madeleine Frigerio,
Inhaberin der Schifffahrtsgesellschaft Züri-Rhy

Zusammenarbeit mit den Gemeinden

An der von StaZU online organisierten Tourismusschulung nahmen Tourismusverantwortliche der Gemeinden Bülach, Kaiserstuhl und Niederhasli teil. Die Schulung gab den Teilnehmenden die Möglichkeit, neue buchbare Angebote kennenzulernen sowie Fragen zur Förderung der Angebote in ihren Gebieten zu stellen. Das Angebot der StaZU-Tourismustheke wird von den Mitgliedsgemeinden Bülach, Dielsdorf, Hüntwangen, Niederhasli, Rafz, Steinmaur, Wasterkingen, Bachenbülach und seit 2021 auch Kaiserstuhl in Anspruch genommen. StaZU stellt den Nutzergemeinden Werbemittel regionaler Anbieter und Partner zur Verfügung.

Geschenkboxen

Die Unterländer Geschenkboxen zeigten 2021 einen stark zunehmenden Absatz. So wurden Boxen im Wert von knapp 19 000 Franken verschickt – was die Erwartungen deutlich übertroffen hat. Dabei zeigte sich, dass auch grössere Unternehmen in der Region, namentlich die Schweizerische Post oder Industrieunternehmen, dankbare Abnehmer sind.

Buchbare Angebote

Trotz Corona wurden die regionalen Angebote rege gebucht. Im letzten Jahr erfolgten 180 Buchungen. Aufgrund der hohen Anzahl von Angeboten im und um den Rhein überrascht es nicht, dass die Mehrheit der Buchungen im Sommer registriert wurde. Am beliebtesten war der Sunntigsbrunch auf dem Rhein der Schifffahrtsgesellschaft Züri-Rhy. Auch das Reiten auf Ben's Kamelfarm zählte über 50 Buchungen.

Das Brunch-Schiff war das beliebteste Angebot im Jahr 2021.

Tourismusnews

2021 wurden sechs E-Mail-Newsletter an jeweils knapp 3000 Privatpersonen verschickt. Vorgestellt wurden Angebote und Neuigkeiten der Mitglieder, Ausflugsziele, das vielfältige kulinarische Angebot sowie kulturelle Anlässe mit überregionaler Ausstrahlung. Mit über 900 neuen Adressaten konnte die Reichweite erneut nachhaltig gesteigert werden. Besonders ein in den Sommermonaten durchgeführter Wettbewerb mit 1377 Teilnehmenden verhalf StaZU dazu, neue Kontakte zu knüpfen und Sichtbarkeit für die regionalen Angebote zu schaffen. Die Öffnungsquote der Newsletter ist erfreulich und die monatliche Anzahl an Abmeldungen blieb über das ganze Jahr hinweg tief.

Zusammenarbeit mit Verkehrsanbietern

Letztes Jahr wurde die Kooperation mit dem ZVV und Thurbo weitergeführt. StaZU portraitierte Angebote aus dem Unterland auf der Online-Plattform zvv.ch/freizeit sowie in den ZVV-Winter- und -Sommerbroschüren und in der Thurbo-Broschüre «Ausflug». Im Rahmen einer Radiosendung bei «Radio Zürisee entdeckt» konnte der Biberpfad einem breiten Publikum nähergebracht werden. Zudem beteiligten sich StaZU-Mitglieder an der ZVV-Dankeschön-Aktion mit der Bereitstellung von Gutscheinen.

Kultur: Kulturperformance, Vernetzung und starke Kommunikation

StaZU engagiert sich seit Jahren für den Aufbau und die Förderung der Kulturregion Zürcher Unterland. 2021 wurden Kulturanbieter und Kulturschaffende erst durch die Nachwehen, dann durch das erneute Aufflammen der Pandemie stark gefordert. So konnten verschiedene Anlässe nicht durchgeführt werden. Gleichzeitig wurden viele Kulturschaffende mit operativen Herausforderungen konfrontiert. Standort Zürcher Unterland unterstützte mit Einzelcoachings. Mit Katrin Sutter, TV-Journalistin und Verlegerin aus Embrach, konnte ein neues Mitglied für die Fachgruppe Kultur gewonnen werden. Der Vorstand schlägt Katrin Sutter der Generalversammlung 2022 zudem zur Wahl in den Vorstand vor.

«Kultur gibt Orten und Regionen eine Ausstrahlung.»

Hans R. Hässig, Leiter Fachgruppe Kultur Standort Zürcher Unterland

Mit einzelnen Highlights und einer aktiven Konzeptionsarbeit konnte StaZU trotz eingeschränkten Handlungsspielraums dennoch einen wertvollen Beitrag zur Kulturförderung in der Region leisten. So wurde mit der Neuauflage von Ciné Rex im Sommer ein wichtiger Meilenstein gesetzt. Zudem wurde mit dem Workshop «Kultur in Ihrer Gemeinde – ganz einfach!» ein Schulungs- und Austauschanlass für Behörden und Verwaltungsvertretende geschaffen. In Zusammenarbeit mit dem Tourismus wurde eine weitere grossflächige Plakatkampagne lanciert. Derweil trafen sich aktive Kulturschaffende sowie Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden und der kantonalen Fachstelle Kultur zweimal als Teil der Fachgruppe Kultur. Diese Steuerungsgruppe für regionale Kulturaktivitäten setzt sich für eine Förderung der Kultur im Zürcher Unterland ein und spricht insbesondere die jüngere Generation an.

Tanz-Performance und Open-Air-Kino im Skulpturenpark

Am Samstag, 10. Juli 2021 fand im Skulpturenpark in Steinmaur ein ganz besonderes Open-Air-Kino unter dem Motto «Mit Weitsicht Brücken bauen» statt. In einer wirkungsvollen Atmosphäre wurden die Besuchenden auf eine einzigartige Reise mitgenommen. Das von Adrian Bütikofer anschaulich konzipierte Brückenprojekt wurde Schauplatz einer spannenden Tanzeinlage: In ihrer eindrücklichen Performance führten Andrea Benz, Sophie Howald und Simone Kunz die Gäste auf eine thematische Entdeckungsreise des Weiten. Im anschliessend gezeigten Film von Patrick Allgaier und Gwendolin Weisser standen ebenfalls die Entdeckung und die Auseinandersetzung mit dem Fremden und Weiten im Zentrum. Der Film bot faszinierende und sehr persönliche Einblicke in Wünsche und Hoffnungen rund um die Welt.

Tanzperformance am Ciné Rex mit aussergewöhnlicher Atmosphäre.

Workshop «Kultur in Ihrer Gemeinde»

Rund fünfzehn Gemeindevertretende trafen sich am 27. August 2021 zum Workshop «Kultur in Ihrer Gemeinde – ganz einfach!». Im Mittelpunkt des Anlasses stand die Frage nach der Bedeutung und Leistungsfähigkeit von Kultur für Gemeinden. Der Austausch bot den Teilnehmenden eine Möglichkeit, sich mit dem Stand der Kultur in ihren Gemeinden auseinanderzusetzen und sich mit dem Potenzial kultureller Aktivitäten zu beschäftigen. Im Mittelpunkt des Workshops stand die Frage, wie kulturelle Projekte sinnvoll organisiert und realisiert werden können. Der Anlass informierte auch dazu, welche Möglichkeiten den Gemeinden zur Unterstützung

bei kulturellen Veranstaltungen und Projekten zur Verfügung stehen. Insgesamt wurde der Anlass von den Teilnehmenden als sehr positiv wahrgenommen.

Themenbereiche

- Was kann Kultur?
- Welche Unterstützungsmöglichkeiten und Förderinstrumente gibt es?
- Kulturkonzept – was kann es, was kann es nicht?
- Aufbau eines Kulturorts
- Wie Gemeinden Kultur bewegen

Die Teilnehmenden des Workshops diskutieren ihre Lösungsansätze.

Identitätsstiftende Plakatkampagne

Das Zürcher Unterland zeichnet sich durch spannende Attraktionen, eindrückliche Sehenswürdigkeiten und eine belebte Kulturszene aus. Um den Gemeinschaftsgedanken in der Region zu stärken und den regionalen Bekanntheitsgrad zu fördern, lancierte StaZU wie bereits im Vorjahr eine Plakatkampagne. Die Hauptbotschaft lautete: «Das Zürcher Unterland ist meine vielfältige Heimat.» Die Kampagne fokussierte sich auf das Thema Produktion mit Bezug auf die Themenbereiche Tourismus und Kultur. Im Tourismus wurden regionale Freizeit- und Ausflugsangebote beworben, während der Fokus im Kulturbereich auf die kulturelle Vielfalt der Region gelegt wurde und die Kulturagenda, die Plattform für Kulturschaffende, vorgestellt wurde. Ab Mitte August wurden die Plakate über mehrere Wochen an über 100 Stellen im gesamten Zürcher Unterland ausgehängt. Gesponsert wurde die Kampagne von Setaprint, der Stadt Bülach und Clear Channel.

SETAPRINT AG Clear Channel Stadt Bülach

Begleitung von Kulturprojekten

Diverse weitere Kulturprojekte und Events wurden kommunikativ begleitet und unterstützt. Mit fortlaufenden Newslettern und geteilten Inhalten und Anzeigen auf Social Media wurde online auf die kulturellen Veranstaltungen und Entwicklungen aufmerksam gemacht. Zudem hat sich die Kulturagenda unter www.kultur-zueri-unterland.ch als Präsentationsplattform für Kulturschaffende bewährt und macht ihre Projekte einem breiten Publikum zugänglich.

Auswahl begleiteter Projekte:

«Lesereise»
Die erste Station der Lesereise des Kantons Zürich fand am 18. September 2021 im Bistro Philosophe in Dielsdorf statt.

«die Bank»
Ein weiteres medial begleitetes Projekt war das im Steinbruch in Steinmaur aufgeführte Theaterstück «die Bank» von Beatrice Strebel, Uster.

«Wunderland»
Im August und September 2021 setzte Matthias Reiter in acht Gemeinden des Zürcher Unterlands sein Projekt «Wunderland» fort.

«Zürich liest»
Am 30. Oktober 2021 traten im Rahmen des Literaturfestivals «Zürich liest» drei junge Autorinnen im Bistro Philosophe in Dielsdorf auf.

PZU: Raumplanung und öffentlicher Verkehr

Die Corona-Pandemie bewirkte, dass bei den Planungsvorhaben auf allen Ebenen ein vorübergehender Rückgang zu verzeichnen war. Im letzten Geschäftsjahr konnte wieder eine Zunahme festgestellt werden.

2021 hat die PZU an verschiedenen Vorhaben mitgewirkt, so bei

- Gebietsentwicklung Unteres Tösstal
- Agglomerationsprogramm (4. Generation)
- geologischem Tiefenlager für radioaktive Abfälle
- Nutzungsplanung der Gemeinde Rafz
- Nutzungsplanung der Gemeinde Schneisingen

Gesamtverkehrskonzept «Unterland plus»

Die PZU hat mit dem Amt für Verkehr des Kantons vereinbart, das regionale Gesamtverkehrskonzept «Unterland plus» zu erarbeiten, welches neben den 30 Verbandsgemeinden der PZU auch die Gemeinden Regensdorf und Buchs aus der Region Furttal umfasst. Das Gesamtverkehrskonzept dient als Instrument zur Steuerung und Lenkung der Verkehrsthemen und zu deren aktiver Abstimmung mit der Siedlungsentwicklung in der Region. Die Erarbeitung ist weit fortgeschritten, sodass das Gesamtverkehrskonzept im Jahr 2022 abgeschlossen werden kann.

Innenentwicklung

Mit der Innenentwicklung sollen die Potenziale in den heutigen bestehenden Bauzonen genutzt werden, um eine bauliche Entwicklung künftig im bestehenden Siedlungsgebiet zu ermöglichen. Dadurch sollen grüne Wiesen möglichst geschont werden. Die PZU hat sich im Rahmen eines Delegierten-Workshops und anhand von Praxisbeispielen damit auseinandergesetzt, wie die Gemeinden die Innenentwicklung in ländlichen Gebieten gezielt beeinflussen und steuern können.

Standortsuche Fahrende

Im Zürcher Unterland müssen gemäss kantonalem Richtplan zwei neue Durchgangsplätze für Fahrende zur Verfügung gestellt werden. Der Kanton hat 2017 das «Konzept Fahrende» erarbeitet, das die Anforderungen an die Halteplätze für Fahrende präzisiert und die Aufgaben von Kanton, Regionen und Gemeinden bei der Bereitstellung solcher Plätze festhält.

Der Vorstand der PZU hat mithilfe einer standortunabhängigen Methode mögliche Grundstücke eruiert. Es wurden mehrere Gespräche mit den betreffenden Gemeinden und Grundeigentümern geführt.

Regionale Verkehrskonferenz (RVK)

Das kantonale Fahrplanverfahren umfasst die Angebote des Orts- und Regionalverkehrs (S-Bahn, Tram, Bus, Schiff und Seilbahn). Die Fahrpläne werden jeweils für zwei Jahre festgelegt. Die RVK hat die Angebotsänderungen für die Fahrplanjahre 2022/2023 behandelt. Wegen der Auswirkungen der Corona-Krise standen nur sehr beschränkt finanzielle Mittel für einen Ausbau des Fahrplanangebots zur Verfügung. Der Fahrplanwechsel für das Jahr 2022 erfolgte am 12. Dezember.

Erfolgsrechnung 2021 und Budget 2022

Ertrag in Franken	SOLL 2021	IST 2021	SOLL 2022
Statutarische Mitgliederbeiträge	**167 200.00**	**175 174.02**	**173 200.00**
Beiträge Gemeinden	126 500.00	129 467.65	128 000.00
Beiträge Firmen	30 200.00	29 981.24	30 000.00
Beiträge Partner	10 000.00	14 856.09	15 200.00
Beiträge Gönner/Privatpersonen	500.00	869.04	0.00
Erlöse Vereinspartner	**25 000.00**	**5 000.00**	**10 000.00**
Erlöse Projekte Wirtschaft	**42 000.00**	**30 208.29**	**22 000.00**
Wirtschaftsanlässe	37 000.00	29 208.29	13 000.00
Ansiedlungsprojekt	0.00	0.00	4000.00
Wirtschaftsnews	5 000.00	1 000.00	5 000.00
Erlöse Projekte Tourismus	**158 500.00**	**164 751.34**	**69 000.00**
Buchbare Angebote	25 500.00	9 080.33	15 000.00
Vermarktung regionale Produkte	12 500.00	18 900.00	8 000.00
Plakatkampagne	29 500.00	66 421.00	35 000.00
Informationsbroschüre	76 000.00	62 600.01	0.00
Weitere Projekte	15 000.00	7 750.00	11 000.00
Erlöse Projekte Kultur	**125 000.00**	**79 425.26**	**63 000.00**
Kulturförderung			50 000.00
Übertrag Überschuss aus nicht eingesetzten Mitteln 2020	30 000.00	30 000.00	0.00
Ciné Rex	5 050.00	4 735.38	0.00
Kulturagenda	34 800.00	32 869.08	5 000.00
Workshop mit Gemeinden	6 350.00	5 942.43	0.00
Jugend musiziert	23 250.00	3 000.00	8 000.00
Weitere Projekte	25 550.00	2 878.37	0.00
Erlösminderungen	**0.00**	**-1 000.00**	**0.00**
Gesamter Erlös	**517 700.00**	**453 558.91**	**337 200.00**

Aufwand in Franken	SOLL 2021	IST 2021	SOLL 2022
Mitgliederaufwand	**20 400.00**	**12 342.60**	**15 900.00**
GV	11600.00	3 600.00	7 100.00
Jahresbericht	8 800.00	8 742.60	8 800.00
Geschäftsstelle	**175 300.00**	**180 224.57**	**161 300.00**
Honorar und Spesen	112 600.00	111 710.49	98 100.00
Projektleitung Kultur	24 000.00	25 600.00	24 000.00
Verwaltungsaufwand	2 000.00	3 589.04	2 000.00
Buchhaltung	6 000.00	6 208.60	6 000.00
Betreuung Website + Social Media	16 000.00	17 995.83	16 500.00
Führen regionaler Projektliste	7 200.00	7 200.00	7 200.00
Jahresgespräche Gemeinden	4 500.00	4 800.00	4 500.00
Mitgliederbeiträge	3 000.00	3 120.61	3 000.00

Aufwand in Franken	SOLL 2021	IST 2021	SOLL 2022
Aufwand Projekte Wirtschaft	**62 500.00**	**44 529.74**	**23 600.00**
Innovationsanlass	15 750.00	12 582.00	11 300.00
Wirtschaftssymposium	20 400.00	19 113.73	0.00
Wirtschafts- und Gewerberat	7 150.00	4 725.00	2 400.00
Ansiedlungsprojekt	6 600.00	4 059.00	3 900.00
Wirtschaftsnews	12 600.00	4 050.01	3 600.00
ZKB-Innovationspreis Zürcher Unterland	0.00	0.00	2 400.00
Aufwand Projekte Tourismus	**139 600.00**	**174 090.26**	**75 800.00**
Abschreibung Tourismusmaterial	0.00	2 700.00	0.00
Buchbare Angebote	16 200.00	9 899.46	21 000.00
Vermarktung regionale Produkte	16 650.00	19 221.81	2 400.00
Plakatkampagne	31 700.00	75 605.03	34 400.00
Informationsbroschüre	48 800.00	37 651.76	0.00
Tourismus-News	10 050.00	9 503.70	5 700.00
Schulung Tourismusbüros	3 400.00	3 019.68	2 400.00
Stadtführungen	0.00	0.00	6 000.00
Inserate, Prosepektfachmiete	2 000.00	1 188.82	1 500.00
Leistungspakete öffentlicher Verkehr	2 000.00	13 500.00	2 400.00
Weitere Aufwände	8 800.00	1 800.00	0.00
Aufwand Projekte Kultur	**115 600.00**	**37 717.89**	**52 750.00**
Ciné Rex	9 100.00	7 975.35	6 800.00
Kulturagenda	34 200.00	11 174.10	15 200.00
Kulturunterstützung für Gemeinden	9 900.00	4 164.45	2 900.00
Jugend musiziert	21 300.00	8 250.00	10 250.00
Förderung Sprachkultur	14 500.00	0.00	5 600.00
Vergaben	10 000.00	0.00	6 000.00
Kulturnews	6 000.00	6 153.99	6 000.00
Weitere Aufwände	10 600.00	0.00	0.00
Sonstiger Betriebsaufwand	**0.00**	**60.74**	**0.00**
Gesamter Aufwand	**513 400.00**	**448 965.80**	**329 350.00**
Ergebnis	**4 300.00**	**4 593.11**	**7 850.00**
ohne Projekte			
Einnahmen	192 200.00	179 174.02	183 200.00
Ausgaben	195 700.00	192 627.91	177 200.00
Ergebnis ohne Projekte	**-3 500.00**	**-13 453.89**	**6 000.00**

Bilanz

Das Geschäftsjahr 2021 schliesst bei einem Aufwand von 448 965.80 Franken und Einnahmen von 453 558.91 Franken mit einem Gewinn von 4593.11 Franken ab.

Bilanz in Franken	IST 2020	IST 2021
Aktiven		
Flüssige Mittel	56 664.13	22 512.21
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	227.36	1 419.55
Sonstige Forderungen	0.00	1 343.25
Warenbestände	2 700.00	-
Aktive Rechnungsabgrenzung	150.05	123.05
Mobiliar/Sachanlagen	2.00	2.00
Total Aktiven	**59 743.54**	**25 400.06**
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4 071.25	3 301.70
Sonstige Verbindlichkeiten	794.55	-
Passive Rechnungsabgrenzung	7 505.59	6 133.10
Rückstellungen Projekte und Messen	36 000.00	-
Eigenkapital	11 372.15	15 965.26
Total Passiven	**59 743.54**	**25 400.06**

Revisionsbericht

Die Revisionsstelle hat im Büro der Doris Graf Treuhand, Bülach, die Jahresrechnung 2021 des Vereins Standort Zürcher Unterland geprüft und dabei festgestellt, dass Aufbau und Darstellung der Buchführung den kaufmännischen Grundsätzen entsprechen. Im Rahmen der stichprobeweisen Prüfung wurden keine Unregelmässigkeiten festgestellt.

Die Erfolgsrechnung 2021 schliesst bei Ausgaben von 448 965.80 Franken und Einnahmen von 453 558.91 Franken mit einem Gewinn von 4593.11 Franken ab. Die Bilanz weist per 31. Dezember 2021 Aktiven und Passiven von je 25 400.06 Franken aus. Per 31. Dezember 2021 beträgt das Eigenkapital bzw. Vereinsvermögen 15 965.26 Franken.

Die Revisionsstelle beantragt der Generalversammlung des Vereins Standort Zürcher Unterland, die Jahresrechnung 2021 zu genehmigen.

Bülach, 24. Februar 2022

Die Revisionsstelle

Manuel Frei
Revisor

Hans Peter Good
Revisor

Ausblick

Das Geschäftsjahr 2021 wird an der Generalversammlung am 20. Mai 2022 bei der Häuselmann metall GmbH in Embrach abgeschlossen. Damit endet ein spannendes und aktives Jahr.

Im neuen Geschäftsjahr fokussiert sich Standort Zürcher Unterland im Rahmen der Strategie 2020–2024 auf die folgenden Zielsetzungen:

Tabellarische Übersicht der Ziele 2022

Ziele allgemein	Umsetzung
Basisarbeit und Vernetzung	Wird fortgeführt. Es werden weitere Kooperationen adressiert. Die jährlichen Gemeindegespräche werden stärker strukturiert.
Fokusthemen über alle Bereiche: für 2020/21/22 «Produktion»	Das Thema «Produktion» bleibt 2022 erhalten und wird bei allen Massnahmen berücksichtigt.
Die Region wird aktiv weiterentwickelt	Die Projektliste wird fortgeführt und neue Projekte werden fallweise geprüft.

Ziele Wirtschaft	Umsetzung
Innovationsanlass	Der «Innovationsanlass» wird etabliert, lockt mehr Teilnehmende an und schafft qualitative Mehrwerte für die Unternehmen.
ZKB-Innovationspreis	Mittels des neu etablierten Preises sollen innovative Unterländer Firmen gefunden und deren Erfolge sichtbar gemacht werden. Zudem soll eine überregionale Ausstrahlung erreicht werden.
Wirtschafts- und Gewerberat	Der halbjährliche Austausch wird fortgesetzt. Zudem sollen weitere qualifizierte Mitglieder gewonnen werden.
Ansiedlung	Es wird ein effizienter Prozess zur Suche und Vermarktung entwickelt und ausgerollt. Die Gemeinden werden aktiv miteinbezogen und bringen ihre Bedürfnisse ein.
Wirtschaftsnews	Wird fortgeführt und der Adressatenstamm ausgebaut. Das Thema Social Media wird noch stärker adressiert.

Ziele Tourismus	Umsetzung
Buchbare Angebote	Es werden mehr buchbare Angebote aufgeschaltet. Die Plattform wird neu lanciert und für einzelne Anbieter durch persönliche Zugänge nutzbar gemacht.
Regionale Produkte	Ein Projekt für die umfassende und gemeinschaftliche Förderung des Vertriebs regionaler Produkte, auch mithilfe marketingtechnischer und logistischer Zusammenarbeit sowie der Schaffung eines Labels, soll konzipiert und evaluiert werden.

Plakatkampagne	Es wird eine weitere grossflächige und identitätsstiftende Plakatkampagne durchgeführt.
Informationsbroschüre	Für 2022 bereits erfüllt, wird für 2023 fortgeführt. Eine jährliche Publikation wird geprüft.
Städtliführungen	Das Angebot an Städtliführungen soll ausgebaut und ein Austauschtermin zwischen den Anbietern organisiert werden. Die Anzahl Buchungen sollen erhöht werden.
Tourismusnews	Die Anzahl E-Mail-Empfängerinnen und -Empfänger und Social-Media-Follower wird weiter gesteigert.
Schulung Tourismusbüros	Die jährliche Schulung wird fortgeführt.
Fachgruppe Tourismus	Es werden Themen vonseiten Bevölkerung und Anbieter aufgegriffen, geprüft und Massnahmen entwickelt.
Mediengespräche	Es werden mehrfach Artikel in lokalen und regionalen Zeitungen veröffentlicht.

Ziele Kultur	**Umsetzung**
Ciné Rex	Das Open-Air-Kino findet erneut statt mit noch mehr Zuschauenden.
Kulturagenda	Es werden mehr Kulturveranstaltungen hinzugefügt und die Anzahl Zugriffe wird gesteigert.
Kultur in den Gemeinden	Es wird ein Workshop zur Kulturförderung mit Gemeindevertretenden durchgeführt und Zugang zu Fördergefässen und Best-Practice-Beispielen aufgezeigt.
Jugend musiziert	Eine zweitägige Veranstaltung zur Förderung von Jugendmusik im Zürcher Unterland wird geplant und umgesetzt.
Förderung Sprachkultur	An mehreren Veranstaltungen wird Literatur geachtet und gefördert.
Vergaben	Wichtige Kulturprojekte werden finanziell unterstützt.
Kommunikation Kultur	Die Anzahl E-Mail-Adressaten und Social-Media-Follower wird weiter gesteigert.
Best Practice für Kulturschaffende	Ausbildungsveranstaltung für Kunstschaffende.

Mitgliederverzeichnis

(Stand 31.12.2021)

Gemeinden im Perimeter Zürcher Unterland

Bachenbülach
Bachs
Bülach
Dielsdorf
Eglisau
Embrach
Freienstein-Teufen
Hüntwangen
Lufingen
Neerach
Niederglatt
Niederhasli
Niederweningen
Oberembrach
Oberweningen
Rafz
Regensberg
Rorbas
Schleinikon
Stadel
Steinmaur
Wasterkingen
Weiach
Wil

Weitere Gemeinden

Buchberg
Fisibach
Kaiserstuhl
Rüdlingen
Rümlang

Mitglieder Wirtschaft

ALFA Klebstoffe AG, Rafz
Andreas Graf Immobilien GmbH, Bülach
Architekturbüro Oskar Meier AG, Bülach
Bau Power Group AG, Oberriet
Betriebsgesellschaft Glasi-Quartier, Zürich
Bezirks-Sparkasse Dielsdorf, Dielsdorf
BURRI public elements AG, Glattbrugg
cdg Beratungen AG, Glattpark (Opfikon)
Cecchetto Import AG, Bülach
Die Mobiliar, Bülach
Engel & Völkers, Bülach
Flughafen Zürich AG, Zürich
Gewerbe Bülach, Bülach
Gewerbeverein Wehntal, Schöfflisdorf
Glatt Carrosserie GmbH, Höri
Green Datacenter AG, Lupfig
Häuselmann metall GmbH, Dietlikon
Kyburz Switzerland AG, Freienstein
LANDI Züri Unterland, Höri
Mode Huber AG, Bülach
Physiotherapie Neuhof GmbH, Bülach
Raiffeisenbank Züri-Unterland, Bülach
SALTO Systems AG, Eschlikon
Schmidli Architekten & Partner, Rafz
Spital Bülach, Bülach
St. Laurentius Craft Beer AG, Bülach
Steinauer Immobilien, Bülach
Stiftung Wisli, Bülach
Trediag GmbH, Bülach
Vetropack Holding AG, Bülach
Welti-Furrer AG, Zürich
Widmer Treuhand, Bülach
Zürcher Kantonalbank

Mitglieder Tourismus

Axpo Power AG, Döttingen
Bäckerei-Conditorei Fleischli AG, Niederglatt
Ben’s Kamelfarm, Oberglatt ZH
Besenbeiz Flükiger, Rümlang
Bistro Soligänter, Bülach
BirdLife Naturzentrum Neeracherried, Neerach
Boda Borg Rümlang AG, Rümlang
EHC Bülach
Gasthaus Hans im Glück, Kloten
Gasthof Hecht, Winkel
Gastro Zürcher Unterland, Niederweningen
Golfpark Ottelfingen, Zürich
Horse Park Zürich-Dielsdorf AG, Dielsdorf
Hotel Restaurant Krone, Regensberg
Hotel Restaurant Löwen, Dielsdorf
Hotel Restaurant Zum Goldenen Kopf, Bülach
Hotel Riverside AG, Zweidlen-Glattfelden
Hotel-Restaurant Kreuz, Kaiserstuhl AG
Kafi Wano, Niederweningen
Klaus Confiserie Café AG, Bülach
Koch Wagnerei-Antikschreinerei, Glattfelden
Kutschencenter Eglisau, Eglisau
Lamprecht Wein- und Obstbau, Wil ZH
Lehman Riverside
Lindenhof Buchberg, Buchberg

Park Inn by Radisson Switzerland AG, Urdorf
Rebgemeinschaft Gruebewy, Bülach
Restaurant Bären, Fisibach
Restaurant Botanica, Rafz
Restaurant Fischbeiz Alte Post, Kaiserstuhl AG
Restaurant Hochwacht, Regensberg
Restaurant Kaserne, Bülach
Rheinschifffahrten Wirth, Eglisau
Rhenus Outdoor GmbH, Rafz
Römerhof
Sportanlage Erlen AG, Dielsdorf
Sportegge Alder, Eglisau
Sportzentrum Hirslen, Bülach
SZR Schifffahrtsgesellschaft Züri-Rhy AG, Teufen ZH
Vino Arte GmbH, Bülach
Weingemeinschaft GmbH, Wil ZH
Weingut Gehring, Freienstein
Weingut Lienhard & Vögeli, Teufen ZH
Weingut Neukom, Wil ZH
Weingut Pircher, Eglisau
Weingut Schloss Teufen, Teufen
Wirtshaus zum Wyberg, Teufen ZH

Mitglieder Kultur

Aglophon Regensdorf, Regensdorf *
Bibliothek Dielsdorf, Dielsdorf *
Bistro Philosophe, Dielsdorf *
Bücherraum F, Zürich-Oerlikon *
Chor Mammoth Voices, Schneisingen *
EBIANUM AG, Fisibach
Ev.-ref. Kirchgemeinde Bülach, Bülach
Gwölb Watt, Mönchaltdorf *
Heimatmuseum Oberweningen, Oberweningen *
IG Bülacher Jazztage, Bülach
Jazzclub Bülach, Bülach
Kammerchor Zürcher Unterland, Zweidlen *
Kammerspiele Seeb, Bachenbülach
Kulturzentrum Sigristenkeller Bülach, Bülach
Kultur Rorboz, Rorbas *
Kultur Wehntal, Niederweningen *
Kulturkommission Bülach, Bülach *
Kulturkommission Dielsdorf, Dielsdorf *
Kulturkommission Embrach, Embrach *
Kulturkommission Regensberg, Regensberg *
Kulturkommission Schneisingen, Schneisingen *
Kulturkommission Stadel, Stadel *
Kulturkommission Steinmaur, Steinmaur *
Kulturkreis Würenlos, Würenlos *
Kunstgenuss, Bülach *
Lesegesellschaft Bülach, Bülach
Mammutmuseum Niederweningen, Niederweningen
Mediothek Niederhasli, Niederhasli *
Neerach Kultur, Neerach *
Neues Kino Freienstein, Freienstein
Pro Hasli, Oberhasli *
Reformierte Kirche Regensberg, Regensberg *
Schüür Bülach, Bülach *
Silvercube Lounge & Hardrock Lounge Dielsdorf, Dielsdorf *
Stiftung Gottfried-Keller-Zentrum, Zweidlen
Stiftung Mühle Otelfingen, Otelfingen *
Studio im Zentralbau, Freienstein
Teatro Dalla Piazza, Schneisingen *
Verein Ateliers und Skulpturenpark Steinmaur, Steinmaur *
Verein Burgspektakel Regensberg, Regensberg *
Verein Szene Kloten, Kloten *
ZES Zentrum für Entwicklung im Schauspiel, Embrach *
Zürcher Wunderland, Regensberg *

* Mitglied KultUHR Solo
(Kulturagenda ohne Stimmrecht)

Partnerorganisationen

Bezirksgewerbeverband Dielsdorf
Bülacher Industrien
House of Winterthur
Kanton Zürich, Amt für Wirtschaft
Kanton Zürich, Fachstelle Kultur
Pro Weinland
ZVV Zürich

Standort Zürcher Unterland
Mitglied Netzwerk Standortförderung
Kanton Zürich

Postfach 64
8180 Bülach
Tel. +41 44 860 16 73
Fax +41 44 862 01 24
info@zuercherunterland.ch
www.zuercherunterland.ch